1. Juni 2016

TTIP, CETA & CO und die Kultur: 2. Auflage des Kulturrat-Bestsellers jetzt auch als kostenfreies E-Book

Berlin, den 01.06.2016. Spätestens mit Beginn der intensiven Verhandlungen zur Liberalisierung des Welthandels Mitte der 1990er Jahre ist auch der Kultur- und Medienbereich in das Visier der Handelsliberalisierer geraten.

In der erweiterten, zweiten Auflage des Buches „TTIP, CETA & CO: Zu den Auswirkungen der Freihandelsabkommen auf Kultur und Medien“ sind Beiträge aus Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, zusammengefasst, in denen es um den Welthandel, den Schutz für Kultur, kulturelle Bildung und Medien, die derzeit in Verhandlung stehenden Freihandelsabkommen TTIP, CETA, TiSA und nicht zuletzt um die Wirkung der UNESCO-Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen geht. Die Artikel zeigen die Entwicklung der kulturpolitischen Diskussion im letzten Jahrzehnt.

Ergänzend sind die Stellungnahmen des Deutschen Kulturrates zur internationalen Handelspolitik versammelt. Im Anhang sind die UNESCO-Konvention Kulturelle Vielfalt und das Positionspapier der Bundesregierung zu den TTIP-Verhandlungen der EU-Kommission mit den USA im Bereich Kultur und Medien dokumentiert sowie die Freihandelsabkommen TTIP, CETA & Co. erläutert.

Die 2. Auflage des Kulturrat-Bestsellers kann hier kostenfrei als E-Book (pdf-Datei) geladen werden.

Rezension: „Schnell spürt man bei der Lektüre: Das ist nicht überschäumendes, wildes Feuilleton, das um der schönen Formulierung und der Aufregung willen ein Thema hochpeitscht. Hier sorgen sich kundige Menschen, dass etwas leichtfertig aufs Spiel gesetzt wird. Von Leuten, die die Auswirkungen mancher Fußnoten gar nicht begreifen.“ Petra Pinzler in „Der Unfreihandel“ Sep. 2015 über die erste Auflage des Buches.

TTIP, CETA & CO: Zu den Auswirkungen der Freihandelsabkommen auf Kultur und Medien
2. erweiterte Auflage April 2016
Hg. v. Olaf Zimmermann, Theo Geißler
307 Seiten
22 x 16,5 cm
ISBN 978-3-934868-39-7
Euro 18,80 (gedrucke Ausgabe)
E-Book kostenfrei

1. Juni 2016

Zum kostenfreien PDF-Download

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat